

Item vuf diss iez geschrieben meinung ein brief von König Otto, Data Augustå / Anno Incarnationis Dominicæ Millesimo ducentesimo Nono.<sup>10</sup>

Item aber vf diss meinung. Ein brieff von König Friderichen. Actum // apud Augustam, Anno Incarnationis Domini M. CC.<sup>mo</sup> XIII<sup>mo</sup>.<sup>11</sup>

Item ain brief von Keyser Carl der den<sup>v</sup> Bischoffen vnd dem Stifft ze Chúr, all / Ihr freyheit bestätt hat.<sup>12</sup>

Item dessgleichen haben Wir auch brief von König Wenzela<sup>o</sup><sup>13</sup> vnd König Rú- / prechten.<sup>14</sup>

Item ain brief von König Sigmúndt<sup>z</sup> Römischen vnd ze Vngarn ec. König, wir / der In besonderheit, den Bischoffen, vnd der Stifft ze Chúr bestätt hat, all/ Ihr freyheiten, vnd Namlich die Vogteyen<sup>a</sup> dess Gottshaus leüt ze Chur, vnd / dess frawen Closters ze Münster<sup>2</sup> lütet, dz ainieglicher Bischoff, vnd / der Stifft zu Chúr mit allen, vnd ieglichen ihren leüten, vnd güetern, wo / den die gesessen, oder gelegen sindt, kheinr<sup>b</sup> ander Vogt, den ain Römischen / Keyser oder König, der den iehē zú zeiten ist, zú vogt haben sollent, vnd / dass auch dieselben Keyser, vnd<sup>c</sup> König dieselben Vogteý ganz, oder / eintheils in Niemand's anders hand, oder gewalt geben, noch die Ie- / mand verlichen, verschriben, oder von In vnd dem Reich entpfömbden sollen / in khein wise, Jtem derselb brief lütet auch, dz die<sup>d</sup> Bischoff, vnd Stifft/ ze Chur, dess frawen Closter ze Münster<sup>2</sup> Vogt sindt. Jtem derselb brief / lütet auch, alss die hochgeborn Fürsten Herzog Lúpold<sup>15</sup>, Herzog Ernst<sup>16</sup> / vnd Herzog Friderich<sup>17</sup> Herzogen zu Österreich mit ihren versigleten / briefen, den Bischoffen, vnd den<sup>e</sup> Stifft ze Chur verschriben haben, einen Ieglichen / Bischoff, vnd Stifft ze Chúr, bey den vorgeandten Vogteýen, lüt, vnd / güetern, vnd auch bey den Vestinen, Ramúss,<sup>18</sup> Steinsberg,<sup>19</sup> vnd Grifen- / stein<sup>20</sup> mit sambt Ihr lüt, vnd güeter, mit Ihr Zugehörung handthaben / vnnd schirmen vor allermeniglichen. Vnd gebeüt auch darvmb allen Fürsten / Weltlich, vnd Geistlichen, Grafen, freyen, herrn<sup>f</sup> Rittern, Knechten / Vögtèn, Amptleüten, Bürgermeistern, Råthen, vnd Gmeinden, vnd allen / andern dess Reichs vnderthanen, dz Sie die Bischoffen vnd Stifft ze / Chúr hiernan<sup>g</sup> nit hindrent, sondern Sie die rüwigklich<sup>h</sup> lassent niessen, / bey der der verliesung<sup>i</sup> aller der peen in Keyserlichen Rechten darvf // gesetzt, vnd in Keyserlich vnd Königlichen briefen begriffen.<sup>21</sup>